

3000 Euro: Golfer fördern Flüchtlingshilfe

QUICKBORN Das Wetter spielte nicht mit am Sonntag, als der Golf-Club „An der Pinnau“ und das Willkommen-Team Quickborn ein Benefiz-Turnier ausrichteten. Doch als Spielführer Wolfgang Rabald die Spendensumme bekanntgab, brandete Applaus auf: Es waren 1800 Euro Erlös plus 1200 Euro von Firmen zusammengekommen.

Als Höhepunkt des Tages und Dank an die Golfer servierte eine Migranten-Kochgruppe ein internationale Büfett. Zur reibungslosen Durchführung trugen die ehrenamtlichen Betreuer Winfried Deckers, Gisela Peschel, Irene Kühne sowie Petra und Roger Szczygielski bei. „Das war alles sehr lecker“, lobte Rabald das Koch-Team.

Die Idee zu dem Benefiz-Turnier zugunsten der Flüchtlings-Hilfe hatte Matthias von Lowtzow, selbst leidenschaftlicher Golfer. Für eine Tombola hatte er bei vielen Firmen Preise besorgt.

Bürgermeister Henning Meyn (CDU) überbrachte Grüße der Stadt und nannte die Zahl von 375 Geflüchteten, die in Quickborn leben. „Eine große Herausforderung für unsere Verwaltung, die bemüht ist, nur Unterkünfte in angemieteten Wohnungen und Häuser bereitzu-

stellen. Wir haben diese Menschen in 80 Objekten untergebracht, auch einige Container gehören dazu. Wir sind dankbar, dass es in unserer Stadt das Willkommens-Team und sehr viele ehrenamtliche Betreuer gibt. Und wir danken Ihnen, dass Sie bei diesem Benefiz-Turnier mitgemacht haben“, sagte er.

Gespielt wurde ein 4er-Scramble über 18 Löcher nach den Regeln des Deutschen Golfverbands. Es wurden sehr gute Ergebnisse erzielt, bestätigte Rabald, der zusammen mit Club-Geschäftsführer Nils Scheller Pokale und Preise übergab.

Die Teilnehmer traten in Gruppen an. Nach der Brutto-Wertung gewann das Team von Klaus Bornholdt, Ellen Bornoldt Barbara und Ralph Hausding. Nach der Netto-Berechnung setzte sich die Gruppe von Andreas Neye, Christel und Hans Jürgen Menzel-Prachner sowie Edith Wiechmann durch. Den zweiten Platz belegten gemeinsam Hauke Braack, Fahrettin Adsay und Ilka Reimers. Auf Rang 3 kamen Gernot Riechmann, Elke und Friedrich Piaskowski. Die Bruttowertung zählt die absolute Schlagzahl. Die Nettowertung berücksichtigt die Vorgabe, die die Spielstärke eines Golfers beschreibt. *pja*



Das Büfett-Team zauberte leckere Spezialitäten. Insgesamt waren 15 Betreuer und Flüchtlinge im Einsatz.

JÄGER